

Ruhe, Christian

Von: Dirk Steinbüchel
Gesendet: Sonntag, 21. November 2021 11:17
An: Stadt Bergisch Gladbach
9-14 - Ratsbüro
Stein, Frank; Ruhe, Christian
Cc:
21. Nov. 2021

Betreff: Schriftliche Anfrage zur Stadtratssitzung am 14.12.2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stein, sehr geehrter Herr Ruhe,

bitte nehmen Sie meine nachfolgende schriftliche Anfrage, zum Thema OGS-Erweiterung in Katterbach und Schildgen, mit auf die Tagesordnung der Stadtratssitzung am 14.12.2021.

Sowohl bei der OGS Katterbach als auch bei der Villa Concordia, ist ein räumlicher Ausbau und eine Erweiterung der OGS Plätze beschlossen. Ich bitte um Information, zu dem aktuellen Sachstand.

1. Am Standort der OGS Katterbach wurde inzwischen die Containererweiterung auf dem alten Sportplatz aufgebaut. Aktuell ruhen die Arbeiten. Stand heute, konnte dem Kindertagesstätten Dreckspatz e. V. (Träger), kein Zeitpunkt genannt werden, ab wann die Containererweiterung genutzt werden kann. Die lange Warteliste zeigt die Dringlichkeit einer zügigen Inbetriebnahme der zusätzlichen OGS Plätze. Hierfür ist u. a. die Einstellung von zusätzlichem Personal erforderlich, aber ab wann?
2. Die Arbeiten an der Erweiterung der Villa Concordia und dem Bau der Kita ruhen ebenfalls. Wann wird es voraussichtlich weiter gehen und für wann ist die Fertigstellung geplant?
3. Mit der Erweiterung der Villa Concordia soll auch eine Kita geschaffen werden. Der aktuelle Träger hat seinen Trägervertrag daher gekündigt. Derzeit läuft eine einjährige Vertragsverlängerung bis zum Ende des Betreuungsjahres 2021/2022. Nach hiesigem Kenntnisstand ist die Ausschreibung für die Suche eines neuen Trägers bislang nicht erfolgt. Dies liegt wohl daran, dass man sich in der Verwaltung bezüglich der rechtlichen Regelungen einer kombinierten Trägersausschreibung (Kita und OGS) nicht sicher ist. Wann ist mit einer Trägersausschreibung zu rechnen? Sind die OGS Plätze auch ab dem Betreuungsjahr 2022/2023 noch sicher?

Hier wird darauf verwiesen, dass insbesondere auch das aktuelle Personal der Villa Concordia großes Interesse daran hat, wie es mit ihren Arbeitsplätzen ab dem Betreuungsjahr 2022/2023 weitergeht! Man kann davon ausgehen, dass das Personal bei einem weiteren Schwebezustand ggf. irgendwann selbst beginnen wird, für die Sicherheit der beruflichen Zukunft zu sorgen.

Der Beantwortung meiner Fragen sehe ich dankend entgegen.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Steinbüchel

Mitglied des Rates der Stadt Bergisch Gladbach

Bündnis 90/Die Grünen